

1. Zusätzliche Aufgabe an der vhs Organisieren und Durchführen von Deutschsprachkursen für neu ankommende Flüchtlinge und Qualifizieren von ehrenamtlichen Sprachkursleitern

Die vhs unterstützt das Anliegen des OB, die kommunalen Ausgaben für Deutsch- bzw. Integrationsangebote für Flüchtlinge aufzustocken. Die Fähigkeit, sich in der Landessprache auszudrücken, ist die Grundvoraussetzung schlechthin für echte Aufnahme und Eingliederung, also Teilhabe.

Die durch den Kontrakt erlaubten Rücklagen dienen der vhs-Leitung als Sicherheit für eine verantwortungsvolle Amtsführung und zur sinnvollen Investition in die Zukunft. Durch die im Anschluss dargestellte Anschubfinanzierung seitens der vhs für Deutschkurse für Flüchtlinge können bereits für die nächsten Jahre geplante Investitionen, (z.B. Internetanschlüsse, Beamerausstattung in allen Schulungsräumen, Aufrüstung der Schulungs-EDV) nur bedingt durchgeführt werden. Deshalb sollen weitere Leistungen ab 2016 aus dem Gesamtbudget der Stadt Erlangen finanziert werden.

2. Leistungen

2.1. Systematisches Deutschsprachkursangebot für neu ankommende Flüchtlinge

Module des Lehrgangs

Einstufungstest In Zusammenarbeit mit AWO-Flüchtlingsberatung und Dolmetscher	Kursteil I 300 UE	Abschluss: Goethe-Zertifikat A1/A2 Europäischer Referenzrahmen	Kursteil II 300 UE	Abschluss: Goethe-Zertifikat B1 Europäischer Referenzrahmen	Evtl. berufliche Ausrichtung in Zusammenarbeit mit der GGFA* (Verantwortung bei GGFA)
---	-----------------------------	--	------------------------------	---	---

* Im Projekt MigraJob der GGFA AöR kann im Rahmen der vorhandenen Arbeitskapazitäten eine Erstberatung zur Anerkennung beruflicher Qualifikationen erfolgen. Die GGFA AöR wird die Stadt Erlangen informieren, wenn die Kapazitäten nicht ausreichen und für die Folgejahre 2016+ mit der Stadt Erlangen nach umsetzbaren Lösungen suchen. Außerdem kann das Projekt MigraJob Multiplikatoren-Schulungen zum Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz (BQFG) anbieten.

2.2. Werkvertrag / Honorarvertrag (September 2015 bis Juni 2016)

Das Werk bzw. das Honorar umfasst im Wesentlichen die Organisation des Deutschkurses sowie die enge Begleitung des Kurses, die Vernetzung und Kommunikation mit Flüchtlingsstellen, das Konzept für die Qualifikation von ehrenamtlichen Sprachkursleitern für Flüchtlinge sowie die Organisation der Qualifikationsmaßnahme.

2.3. Qualifizierung für Ehrenamtliche

In drei Workshops soll die Fortbildung für Ehrenamtliche durch verschiedene Trainer/innen gewährleistet werden.

2.4. Finanzierung

Deutschsprachkursangebot für zwei Kurse jeweils 25 Flüchtlinge

Honorar Lehrkraft	16.740 €
Lehrmaterial	2.500 €
Prüfung A1	1.750 €
Prüfung B1	3.250 €
Verwaltungspauschale	1.000 €

je Kurs 25.240 €

Kosten gesamt für zwei Kurse 50.480 €*
* falls organisatorisch und personell umsetzbar

Werkvertrag / Honorarvertrag Koordinationsstelle

8.500 €

Qualifizierung für Ehrenamtliche

Pauschal 3 Samstage 3.300 €

Gesamtkosten 62.480 €

3. Zeitlicher Rahmen

Juli / August 2015

Akquirieren zwei pädagogischer Kräfte mit entsprechender Qualifikation im Bereich Deutsch als Fremdsprache

August 2015
Sommerferien

September 2015
Beginn Werkvertrag

Mitte Oktober 2015 bis Ende Juli 2016
Zwei Deutschkurse für Flüchtlinge

ab November 2015
Seminare für Ehrenamtliche

4. vhs-Personal

Die oben genannten Leistungen sind nicht Bestandteil des vhs-Arbeitsprogramms 2015. Sie führen zu einer erheblichen Arbeitsbelastung des eingebundenen vhs-Personals, besonders im Programmbereich Sprachen. In der Finanzierung werden die Personalkosten der beteiligten vhs-Mitarbeiter/innen nicht berücksichtigt.

Juni 2015
C. Flemming